



Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Abgeordnete Lydia Funke (AfD)

Vogelschlag an Windkraftanlagen

Kleine Anfrage - KA 7/1481

Vorbemerkung des Fragestellenden:

Die Staatliche Vogelschutzwarte im Landesamt für Umwelt in Brandenburg führt seit 2002 die zentrale Fundkartei für alle Vogelverluste an Windkraftanlagen in Deutschland.

Nach dem letzten Stand vom 1. August 2017 werden für das Land Sachsen-Anhalt 359 an Windkraftanlagen getötete Vögel gelistet. Damit weist Sachsen-Anhalt - nach Brandenburg und Niedersachsen - die dritthäufigste Schlagopferzahl (10,11 %) innerhalb des Vergleiches aller Bundesländer (in Deutschland gesamt 3.350 Vögel = 100 %) auf.

Bei den Greifvögeln sind dies in Sachsen-Anhalt u. a. 72 Rotmilane (18,65 % von allen in Deutschland getöteten Rotmilanen), 67 Mäusebussarde (13,5 %), 29 Turmfalken (26,6 %), neun Seeadler (6,7 %), acht Schwarzmilane (20,5 %) und ein Schreiadler (20,0 %) auf.

Die abrufbaren Datensätze beinhalten Datum, Windpark, Ring- bzw. Farbringnummer bei beringten Vögeln und die Person(en), die den Vogel gefunden haben.

Ein mögliches Ziel der Datenbank besteht darin, „anlagentyp- und gebietsspezifische Unterschiede im Gefährdungspotenzial herauszufiltern, um Empfehlungen für die Planungspraxis geben zu können“.

Daher ergeben sich für das Land Sachsen-Anhalt - auch im Hinblick auf die negativen Bestandsprognosen, die innerhalb der PROGRESS-Studie für den Rotmilan und den Mäusebussard, in Bezug auf Konflikte mit Windenergieanlagen, berechnet wurden - folgende Fragen.

Hinweis: Die Drucksache steht vollständig digital im Internet/Intranet zur Verfügung. Die Anlage ist in Word als Objekt beigefügt und öffnet durch Doppelklick den Acrobat Reader. Bei Bedarf kann Einsichtnahme in der Bibliothek des Landtages von Sachsen-Anhalt erfolgen oder die gedruckte Form abgefordert werden.

(Ausgegeben am 16.04.2018)

**Antwort der Landesregierung
erstellt vom Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie**

Vorbemerkung der Landesregierung:

Das in der Vorbemerkung der Fragestellerin zitierte Ziel aus der Internetpräsentation des Landesamtes für Umwelt Brandenburg, „anlagentyp- und gebietsspezifische Unterschiede im Gefährdungspotenzial herauszufiltern, um Empfehlungen für die Planungspraxis geben zu können“ steht dort unter dem Vorbehalt, dass „Umfang und Qualität der mitgeteilten Daten [das] zulassen“. Das Landesamt für Umwelt Brandenburg räumt dort außerdem ein, dass die Daten nur Hochrechnungen und Abschätzungen zulassen, nicht jedoch seriöse Ableitungen. Insoweit ist nicht zu erwarten, dass daraus eine weitergehende Ableitung von Empfehlungen, speziell zu bestimmten Anlagentypen, für die Planungspraxis opportun ist.

Maßgeblich für die artenschutzrechtlichen Entscheidungen bei der Genehmigung von Windenergieanlagen ist die Vermeidung einer signifikanten Erhöhung des Tötungsrisikos für schlaggefährdete Arten. Die Rechtsprechung hat für die fachlichen Einschätzungen dazu die Abstandsempfehlungen der Arbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten Deutschlands im sogenannten Helgoländer Papier anerkannt, ohne dabei bestimmte Anlagentypen zu unterscheiden. Auch insofern ist derzeit davon auszugehen, dass Empfehlungen zu bestimmten Anlagentypen keine weitere Rechtssicherheit oder neue fachliche Sachstände erbringen würden.

Alle Daten, die in dem für die Beantwortung der Kleinen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeitraum vorlagen, sind in die Beantwortung eingeflossen. Dies gilt auch für Daten aus der staatlichen Vogelschutzwarte beim Landesamt für Umwelt Brandenburg.

- 1. In welchen Windparks der entsprechenden Windvorranggebiete der Landkreise des LSA bzw. an welchen Einzelanlagen, außerhalb von Windparks bzw. Windvorranggebieten wurden die 359 Einzelindividuen, der 65 betroffenen Vogelarten, durch Windkraftanlagen getötet?**

Bitte Zuordnung der Schlagopferdaten zu den Windparks (dabei angeben Anzahl der Windkraftanlagen je Windpark und durchschnittliche Nabenhöhe) mit Unterscheidung der gefundenen getöteten Einzelvögel und Artbestimmung, aufgrund von Monitoring (systematische bzw. planmäßige Nachsuchen) oder Zufallsfund.

Zur Beantwortung wird auf die tabellarische Übersicht in Anlage 1 verwiesen.

- 2. In welchen Windparks bzw. an welchen Einzelanlagen wurden wann Rotmilane getötet?**

Zuordnung bitte nach Landkreis, Windvorranggebiet, Windpark oder Einzelanlage mit Ortsbezug und dem entsprechenden Datum an dem der entsprechende Rotmilan getötet wurde.

Dazu bitte die entsprechende WEA mit Anlagentyp angeben, die das Schlagopfer verursacht hat.

Zur Beantwortung wird auf die tabellarische Übersicht in Anlage 1 verwiesen.

3. Welchem Alter bzw. Status sind die in Frage 2 benannten Rotmilane zuzuordnen?

Bei der Antwort bitte unterscheiden in Alt- und Jungvögel (1. KJ und älter, soweit bekannt) sowie: ob die Altvögel jeweils zu einem vorhandenen Brutpaar zuzuordnen waren und wie nach Verlust eines Brutpartners dann der Bruterfolg des betroffenen Brutpaares ausgefallen war.

Wenn beringte oder besenderte Rotmilane betroffen, bitte konkrete Alters- und Herkunftsangabe (Beringungsort, Ablesungen).

Für die benannten Rotmilane liegen vollständige Angaben zum Alter derzeit nicht vor.

Eine Brutpaarzuordnung ist grundsätzlich nur für die Jahre 2012/13 auf der Grundlage der landesweiten Rotmilanerfassung möglich. Für die Jahre davor bzw. danach liegen keine entsprechenden Daten vor.

Eine Prüfung der Originalunterlagen der landesweiten Rotmilanerfassung ergab für die 9 in den Jahren 2012/13 verunglückten Rotmilane folgendes Ergebnis:

Für 7 Vögel lag der Fundzeitpunkt außerhalb der Brutzeit (1 RMi WP Burg / JL - 02.09.2012, 3 RMi WP Haldensleben-Süd / BK - 07.08.2013, 1 RMi WP Hillersleben / BK - 09.08.2013, 1 RMi WP Volkstedt / MSH - 18.09.2013, 1 RMi Zerbst-Ost / ABI - 17.09.2013), eine Brutpaarzuordnung ist demzufolge nicht mehr möglich.

Zwei Rotmilane verunglückten während der Brutzeit bzw. während der Jungenaufzuchtphase (1 RMi WP Esperstedt-Obhausen / SK - 02.06.2012, 1 RMi WP Weißandt-Gölsau / ABI - 05.06.2013).

Am WP Esperstedt-Obhausen konnte keine Brutpaarzuordnung bzw. kein Verlust eines Brutpartners festgestellt werden, da die Kartiererergebnisse aus dem Jahre 2012 in diesem Bereich keine Bruterfolgskontrollen enthalten.

Am WP Weißandt-Gölsau konnte keine Brutpaarzuordnung bzw. kein Verlust eines Brutpartners festgestellt werden, da die Kartierungen in diesem Bereich bereits im Jahre 2012 erfolgten.

Zu den beringten Rotmilanen wurden die Ringfundmeldungen der BZ Hiddensee für 10 betroffene Tiere mit folgendem Ergebnis ausgewertet:

- 1.) Ein am 18.04.2000 im WP Quenstedt / MSH verunglückter Rotmilan (EA 79537) wurde am 16.06.1994 nestjung bei Ermsleben / SLK beringt. Es handelte sich um einen Altvogel (6-jährig).
- 2.) Ein am 06.04.2003 im WP Alleringersleben-Eimersleben-Ostingersleben / BK verunglückter Rotmilan (EA 101381) wurde am 22.06.1999 nestjung bei Heynburg / BK beringt. Es handelte sich um ein adultes Weibchen (4-jährig).

- 3.) Ein am 27.03.2005 im WP Colno bei Zuchau / SLK verunglückter Rotmilan (EA 102616) wurde am 26.05.1999 nestjung bei Nienburg / SLK beringt. Es handelte sich um einen Altvogel (6-jährig).
 - 4.) Ein am 13.07.2006 im WP Esperstedt-Obhausen bei Dornstedt / SK verunglückter Rotmilan (EA 138634) wurde am 15.06.2005 als mindestens 2-jährig bei Schafstädt / MSH beringt. Es handelte sich um einen Altvogel (3-jährig).
 - 5.) Ein am 22.07.2006 im WP Colno bei Zuchau / SLK verunglückter Rotmilan (EA 131081) wurde am 11.06.2002 nestjung bei Hakeborn / SLK beringt. Es handelte sich um einen Altvogel (4-jährig).
 - 6.) Ein am 09.03.2007 im WP Meineweh-Droyßig bei Döschwitz / BLK verunglückter Rotmilan (EA 113391) wurde am 18.06.2000 nestjung bei Adersleben / HZ beringt. Es handelte sich um einen Altvogel (7-jährig).
 - 7.) Ein am 21.05.2007 im WP Schafstädt / MSH verunglückter Rotmilan (EA 147975) wurde am 04.06.2005 nestjung bei Holleben / SK beringt. Es handelte sich um einen 2-jährigen Vogel.
 - 8.) Ein am 05.09.2009 im WP Staßfurt bei Löbnitz / SLK verunglückter Rotmilan (EA 160250) wurde am 23.06.2009 nestjung bei Weimar in Thüringen beringt. Es handelte sich um einen Jungvogel.
 - 9.) Ein am 27.03.2011 im WP Trabititz / SLK verunglückter Rotmilan (EA 164741) wurde am 09.06.2009 nestjung bei Wedlitz / SLK beringt. Es handelte sich um einen 2-jährigen Vogel.
 - 10.) Ein am 03.06.2012 im WP Esperstedt-Obhausen bei Röblingen am See / SK verunglückter Rotmilan (EA 168693) wurde am 28.04.2012 im 2. Kalenderjahr bei Woblitz / Oberhavel in Brandenburg beringt. Es handelte sich um einen 2-jährigen Vogel.
- 4. Am 1. Juni 2012 wurde im Windpark Quenstedt (LK MSH) ein Schreiadler, mit der Ringnummer Hiddensee CA12757, an Windkraftanlagen getötet.**

4.1 Handelt es sich bei dem getöteten Schreiadler um einen Durchzügler oder um einen Reviervogel?

Im Frühsommer 2012 verstarb ein adulter Schreiadler (gefunden am 01.06.2012) an einer Windkraftanlage (lt. Ringfundmeldung BZ Hiddensee WEA Typ Tacke TW 1,5s (Nabenhöhe 85 m, Rotordurchmesser 70 m) im WP Quenstedt (MSH) im Umfeld des Hakel. Ein zweiter Schreiadler wurde mindestens zu Beginn der Brutzeit am Hakel beobachtet. Bis zum Jahr 2011 brütete der Schreiadler im Hakel regelmäßig, seit 2007 jedoch nur noch mit einem Brutpaar. Im Jahre 2012 kam es zu keiner Brut mehr, auch nicht 2013 und 2014. Es ist deshalb davon auszugehen, dass es sich um einen getöteten Reviervogel handelt.

4.2 Wo und wann wurde der Schreiadler beringt?

Eine Ringfundabfrage bei der BZ Hiddensee ergab, dass der Vogel am 27.06.2010 in Pragsdorf / Mecklenburg-Vorpommern, ca. 241 km NNE vom Fundort, beringt worden war.

5. In welchen Windparks bzw. an welchen Einzelanlagen wurden wann Seeadler getötet?

Zuordnung bitte nach Landkreis, Windvorranggebiet, Windpark oder Einzelanlage mit Ortsbezug und dem entsprechenden Datum an dem der entsprechende Seeadler getötet wurde.

Dazu bitte die entsprechende WEA mit Anlagentyp angeben, die das Schlagopfer verursacht hat.

Zur Beantwortung wird auf die tabellarische Übersicht in Anlage 1 verwiesen.

Weitere Angaben sind zudem der Antwort auf Frage 6 zu entnehmen.

Nur für einen Fund liegen aufgrund einer Veröffentlichung genaue Angaben vor:

WP Beesenstedt-Rottelsdorf / SK-MSH - 21.04.2013: Windpark mit 44 Anlagen; Anlagentyp: TACKE TW 1,5s - Adler lag 3,2 m neben dem Mastfuß (TISCLER, P. 2013: Seeadler *Haliaeetus albicilla* - Kollisionsopfer an einer Windenergieanlage. Apus 18:133-137).

6. Welchem Alter bzw. Status sind die in Frage 5 benannten Seeadler zuzuordnen?

Bei der Antwort bitte unterscheiden in Alt- und Jungvögel (1. KJ und älter, soweit bekannt) sowie: ob die Altvögel jeweils zu einem vorhandenen Brutpaar zuzuordnen waren und wie nach Verlust eines Brutpartners dann der Bruterfolg des betroffenen Brutpaares ausgefallen war.

Wenn beringte Seeadler betroffen, bitte konkrete Alters- und Herkunftsangabe (Beringungsort, Ablesungen).

Für Seeadler liegen folgende Angaben vor:

- 1.) WP Neuendorf-Kakerbeck / SAW - 21.09.2002: Der Seeadler wurde am 21.09.2002 erschöpft in der Nähe des Windparks bei Kakerbeck gefunden. Er kam in die Naturparkverwaltung Drömling zur Pflege. Nach augenscheinlicher Genesung wurde der Adler am 03.10.2002 von G. Dornbusch (StVSW) als Vogel im 1. Kalenderjahr beringt (AA 006281) und bei Oebisfelde / OK freigelassen. Am 18.10.2002 wurde der Vogel bei Stavoren in den Niederlanden tot gefunden. Ein bekannter Brutplatz war in der weiteren Umgebung nicht vorhanden, der Jungvogel ließ sich nicht zuordnen.
- 2.) WP Egelin-Nord / SLK - 11.09.2006: Am 11.09.2006 wurde ein schwer verletzter Seeadler im 2. Kalenderjahr geborgen und zur Pflege in die Tierklinik Düppel der FU Berlin gebracht. Kurz darauf verstarb er jedoch. Es befand sich kein bekannter Seeadlerbrutplatz im Umkreis von 20 km. Nächste Horste befanden sich mehr als 30 km entfernt an der Elbe.

- 3.) WP Straguth / ABI - 22.05.2007: Am 22.05.2007 wurden die Reste eines adulten Seeadlers im Windpark gefunden. Der Vogel war schon etwas länger tot. Bekannte Brutplätze befanden sich an der Elbe in ca. 18 - 20 km Entfernung bzw. südöstlich von Burg / JL in 25 km Entfernung. Letzteres Paar besetzte den Horst im Jahr 2007 nicht. Ob beide Sachverhalte in einem Zusammenhang stehen, ist jedoch nicht belegbar.
- 4.) WP Redekin-Wulkow / JL - 31.08.2009: Genauere Angaben zum Fund des Vogels sind bisher nicht bekannt. Zu dieser Zeit war kein Brutplatz im näheren Umfeld, der nächste Brutplatz war ca. 10 km entfernt. Der Fundzeitpunkt lag außerhalb der Brutzeit, eine Brutpaarzuordnung ist demzufolge nicht möglich.
- 5.) WP Genthin / JL - 09.07.2012: Am 09.07.2012 wurde beobachtet, dass ein Seeadler innerhalb des Windparks zu Boden geschleudert wurde. Einfangversuche der UNB führten zum schwerfälligen Abfliegen, zur Landung auf einem Hausdach bzw. in einem Gewerbepark, schließlich in einem Baum im nahegelegenen Wald. Am Folgetag war der Vogel nicht mehr auffindbar. Anhand vorhandener Fotos wurde festgestellt, dass es sich um einen eben flüggen Jungvogel handelte. Höchstwahrscheinlich war es der Jungvogel von dem Brutplatz nördlich von Genthin. Beide Altadler wurden danach nur noch allein (ohne Jungvogel) beobachtet.
- 6.) WP Dorna-Kemberg-Schnellin / WB - 22.10.2012: Am 22.10.2012 wurde ein toter Seeadler im westlichen Teil des Windparks gefunden. Der Vogel war mindestens schon 5 Tage tot. Beringungs- und Wiederfunddaten (AA 009282) ergaben, dass es sich um einen zweijährigen Vogel handelte. Er wurde am 25.05.2010 bei Egdsdorf, Teupitz (Lkr. Dahme-Spreewald) im Land Brandenburg beringt. Der Fundpunkt lag 71 km WSW vom Beringungsort. Der Fundzeitpunkt lag außerhalb der Brutzeit, eine Brutpaarzuordnung ist demzufolge nicht möglich.
- 7.) WP Beesenstedt-Rottelsdorf / SK-MSH - 21.04.2013: Am 21.04.2013 verunglückte ein beringtes (AA 006269) adultes Seeadler-Männchen an einer WEA. Der Vogel wurde 2002 bei Prießen (Landkreis Elbe-Elster) im Land Brandenburg (ca. 105 km östlich vom Brutplatz bei Döllnitz) beringt und hielt sich wahrscheinlich seit 2007 (belegt seit 2010) im Brutrevier bei Döllnitz auf. Im Jahr 2013 wurde die Brut bereits vor dem Tod des Altadlers aufgegeben (TISCLER, P. 2013: Seeadler *Haliaeetus albicilla* - Kollisionsoffer an einer Windenergieanlage. Apus 18:133-137).
- 8.) WP Groß Santerleben-Nord / BK - 28.09.2016: Am 28.09.2016 wurde ein beringter (AA 008317) adulter Seeadler im Windpark zwischen Gutenswegen und Hermsdorf gefunden. Er war bereits länger tot. Beringt wurde der Adler nestjung am 27.05.2011 bei Altkünkendorf (Uckermark) im Land Brandenburg. Der Fundzeitpunkt lag außerhalb der Brutzeit, eine Brutpaarzuordnung ist demzufolge nicht möglich.

- 9.) WP Redekin-Wulkow / JL - 10.03.2017: Am 10.03.2017 wurde ein unberingter adulter Seeadler unter der Anlage 4 im südlichen Bereich des Windparks gefunden. Die Adler am nächstgelegenen Brutplatz (ca. 4-5 km) nördlich von Gentin zogen erfolgreich einen Jungvogel auf. Dagegen war der Brutplatz bei Kabelitz (ca. 8-9 km entfernt; 2016 Brutpaar mit 1 juv.) im Jahr 2017 nicht besetzt. Ein Zusammenhang ist jedoch nicht belegt.
- 10.) In den Unterlagen des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt befindet sich zwei weitere Todefunde von Seeadlern (bisher nicht in der Schlagopferdatei BB):

Am 19.09.2017 wurde ein unberingter adulter Seeadler im Windpark Dorna-Kemberg-Schnellin / WB unter der Anlage V 43779 gefunden. Der Vogel war mindestens schon 3 Tage tot. Der Fundzeitpunkt lag außerhalb der Brutzeit, eine Brutpaarzuordnung ist demzufolge nicht möglich, bzw. wird sich möglicherweise erst 2018 ergeben.

Am 27.10.2017 wurde ein unberingter adulter Seeadler im Windpark Elster / WB bei Listerfehrda noch lebend, jedoch schwer verletzt, gefunden. Auf tierärztlichen Rat wurde der Adler eingeschläfert und der UNB übergeben. Der Fundzeitpunkt lag außerhalb der Brutzeit, eine Brutpaarzuordnung ist demzufolge nicht möglich, bzw. wird sich möglicherweise erst 2018 ergeben.

- 7. In welchen Windparks bzw. an welchen Einzelanlagen wurden wann Mäusebussarde getötet?**
Zuordnung bitte nach Landkreis, Windvorranggebiet, Windpark oder Einzelanlage mit Ortsbezug und dem entsprechenden Datum an dem der entsprechende Mäusebussard getötet wurde.
Dazu bitte die entsprechende WEA mit Anlagentyp angeben, die das Schlagopfer verursacht hat.

Zur Beantwortung wird auf die tabellarische Übersicht in Anlage 1 verwiesen.

- 8. Welchem Alter bzw. Status sind die in Frage 7 benannten Mäusebussarde zuzuordnen?**
Bei der Antwort bitte unterscheiden in Alt- und Jungvögel (1. KJ und älter, soweit bekannt) sowie: ob die Altvögel jeweils zu einem vorhandenen Brutpaar zuzuordnen waren und wie nach Verlust eines Brutpartners dann der Bruterfolg des betroffenen Brutpaares ausgefallen war.
Wenn beringte Mäusebussarde betroffen, bitte konkrete Alters- und Herkunftsangabe (Beringungsort, Ablesungen).

Für die benannten Tiere liegen vollständige Angaben zum Alter derzeit nicht ständig vor.

Eine Brutpaarzuordnung sowie die Beantwortung der Frage nach Verlust des Brutpartners bzw. Bruterfolg sind für den Mäusebussard nicht möglich.

Eine Ringfundmeldung der BZ Hiddensee ergab folgendes Ergebnis:

Ein am 26.05.2006 im WP Asendorfer Kippe / MSH bei Stedten verunglückter Mäusebussard wurde am 01.06.2004 als Altvogel im gleichen Raum beringt.

Anlage 1 zu KA 7/1481

WKA/Windpark mit Angabe der Schlagopfer lt. Fundkartei:

Rotmilan (Frage 2), Schreiadler (Frage 4), Seeadler (Frage 5), Mäusebussard (Frage 7) und sonstige Vogelarten (Frage 1)

Name WKA/WP	teilweise in WVG/WEG	Baujahr	Anzahl	WKA-Typ / Nabhöhe [m]	Ort	Landkreis	Schlagopfer lt. Fundkartei
Windkraftanlagen Dalena	ohne	2012	2	Vestas V90-2MW (2x) / 105 m	Dalena	SK	1x Fitis 2014
Windkraftanlagen Ditfurt	ohne	1998	2	Enercon E-40/5.40 (2x) / 65 m	Ditfurt	HZ	1x Rotmilan 2006
Windkraftanlagen Haldensleben-Nord	ohne	2008	2	Enercon E-70 (2x) / k.A.	Haldensleben	BK	1x Gartenrotschwanz 2014
Windkraftanlagen Kayna	ohne	2003	2	GE Wind Energy 1.5sl (2x) / 65 m	Kayna	BLK	1x Rotmilan 2008 1x Mäusebussard 2017
Windkraftanlage Löbnitz a. d. Linde	ohne	1998	1	Enercon E-40/5.40 (1x) / 65 m	Löbnitz a. d. Linde	ABI	1x Rotmilan 2009
Windkraftanlagen Niemberg	WEG Niemberg	2011 2014	2	Enercon E-82 E2 (1x) / 108,4 m Enercon E-53 (1x) / 73,25 m	Eismannsdorf	SK	1 x Haustaube 2015
Windkraftanlagen Raßnitz	WEG Rassnitz	2006	2	Enercon E-70 (2x) / 57,75 m	Raßnitz	SK	1x Rotmilan 2009
Windkraftanlage Trabititz	ohne	2004	1	Enercon E-66/18.70 (1x) / 98,12 m	Trabititz	SLK	1x Rotmilan 2011
Windkraftanlage Trebitz	ohne	1995	1	Südwind N3127 (1x) / 41,70 m	Trebitz	WB	1x Wintergoldhähnchen 2010
Windpark Alleringersleben-Eimersleben-Ostingersleben	WVG Ostingersleben-Erxleben	1997 2002 2006 2008	24	Enercon E-40/5.40 (4x) / 65 m Enercon E-40/6.44 (4x) / 78 m REpower MM82 (2x) / 100 m Vestas V80-2MW (14x) / 95 m	Alleringersleben Eimersleben Ostingersleben	BK	3x Rotmilan 2003
Windpark Amesdorf	ohne	2002 2012	8	GE Wind Energy 1.5sl (7x) / 64,7 m Vestas V90-2MW (1x) / 95 m	Amesdorf	SLK	1x Rotmilan 2006
Windpark Arneburg	WVG Arneburg, Sanne	2001	21	Enron Wind 1.5sl (21x) / 85 m	Arneburg Billberge	SDL	1x Mäusebussard 2016
Windpark Asendorfer Kippe	ohne	2007	13	Vestas V90-2MW (10x) / 105 m	Asendorf Stedten	MSH	1x Mäusebussard 2006 1x Turmfalke 2005 1 x Baumfalke 2006
Windpark Ausleben-Badeleben-Wormsdorf	WVG Völpke-Ausleben	1997 1999 2005 2013	35	NEG Micon NM60/1000 (12x) / 70 m Nordex N60 (4x) / 69 m Vestas V80-2MW (12x) / 95 m Enercon E-82 E2 (5x) / 108 m Enercon E-101 (2x) / 99 m	Ausleben Badeleben Wormsdorf	BK	1x Rotmilan 2015 1x Mäusebussard 2015

Anlage 1 zu KA 7/1481

Name WKA/WP	teilweise in WVG/WEG	Baujahr	Anzahl	WKA-Typ / Nabenhöhe [m]	Ort	Landkreis	Schlagopfer lt. Fundkartei
Windpark Badel	WVG Badel	2002 2006 2015– 2016	12	AN Bonus 1300/62 (8x) / 68 m Vestas V80-2MW (2x) / 78 m Nordex N131/3000 (2x) / 141 m	Thüritz Lüge	SAW	1 x Goldregenpfeifer 2002 1x Saatkrähe 2002 1x Wacholderdrossel 2002
Windpark Beesenstedt-Rottelsdorf	WVG Beesenstedt	1999 2000 2003 2004 2006 2008 2010 2015	44	Tacke TW 1.5s (11x) / 85 m Enron Wind 1.5sl (8x) / 85 m GE Wind Energy 1.5sl (3x) / 85 m Vestas V80-2MW (5x) / 95 m Vestas V90-2MW (2x) / 105 m Enercon E-82 (4x) / 98 m – 105 m Enercon E-82 E2 (8x) / 138,40 m Senvion 3.0M122 (3x) / 139 m	Beesenstedt ¹ Rottelsdorf ²	SK MSH	1x Seeadler 2013 1x Mäusebussard ¹ 2012 1x Mäusebussard ¹ 2015 1x Mäusebussard ² 2005 1x Mäusebussard ² 2007 2x Turmfalke ¹ 2005 2x Turmfalke ² 2005 1x Graureiher 2015 1x Raufußbussard 2005 1 x Baumfalke 2013
Windpark Benndorf	WVG Benndorf	2001	5	NEG Micon NM60/1000 (5x) / 70 m	Benndorf	MSH	1x Mauersegler 2013 1 x Neuntöter 2008
Windpark Bertkow-Baben	ohne	2004 2009 2014	48	Enercon E-66/18.70 (40x) / 65 m – 85 m Enercon E-70 (4x) / 85 m Enercon E-82 E2 (4x) / 138 m	Bertkow Baben	SDL	1x Rotmilan 2010 1x Rotmilan 2016 5x Mäusebussard 2016 1x Mauersegler 2016 1 x Neuntöter 2016 1 x Aaskrähe 2016 1 x Feldlerche 2011 1 x Feldlerche 2016 1x Mehlschwalbe 2016
Windpark Biere-Borne	WVG Biere-Borne	1999 2000 2001 2002 2004 2008 2009 2011 2012	66	WindWorld W5200 (4x) / 74 m NEG Micon NM52/900 (3x) / 74 m NEG Micon NM60/1000 (3x) / 70 m NEG Micon NM72/1500 (6x) / 64 m NEG Micon NM82/1500 (11x) / 93 m Vestas V80-2MW (1x) / 95 m Vestas V90-3MW (1x) / 105 m Enercon E-82 3 MW (9x) / 138,40 m Enercon E-82 (15x) / 138,40 m Enercon E-82 E2 (13x) / 138,40 m	Biere Borne	SLK	3x Rotmilan 2004 1x Rotmilan 2006 1x Rotmilan 2014 2x Turmfalke 2005
Windpark		2006	27	GE Wind Energy 1.5sl (8x) / 100 m	Bornstedt	MSH	

Anlage 1 zu KA 7/1481

Name WKA/WP	teilweise in WVG/WEG	Baujahr	Anzahl	WKA-Typ / Nabenhöhe [m]	Ort	Landkreis	Schlagopfer lt. Fundkartei
Bornstedt-Holdenstedt-Osterhausen	WVG Osterhausen und WVG Holdenstedt-Mittelhausen	2007 2011		Fuhrländer FL MD77 (6x) / 100 m Vestas V90-2MW (13x) / 105 m – 125 m	Holdenstedt Osterhausen		1x Mäusebussard 2013 1x Turmfalke 2007
Windpark Bornstedt-Rottmersleben	WVG Nordgermersleben	2000 2001 2003 2006	48	Enercon E-40/5.40 (6x) / 65 m AN Bonus 2300/82 (16x) / 90 m GE Wind Energy 1.5sl (7x) / 96 m Vestas V80-2MW (19x) / 95 m	Bornstedt Nordgermersleben Rottmersleben Schackensleben	BK	
Windpark Bröckau	WEG Bröckau	2012 2014	5	REpower MM92 (4x) / 100 m e.n.o. energy 92 (1x) / 103 m	Bröckau	BLK	1x Mäusebussard 2014 1 x Feldlerche 2015
Windpark Colno	ohne	1997 1999	4	Enercon E-40/5.40 (2x) / 65 m Enercon E-66/15.66 (2x) / 98 m	Colno	SLK	1x Rotmilan 2005 1x Rotmilan 2006 1x Turmfalke 2014
Windpark Cösitz-Schortewitz Weißandt-Gölsau	WEG Weißandt-Gölsau / Schortewitz	1999 2003 2004 2005 2006 2008 2010 2016	25	Nordex N60 (2x) / 69 m Vestas V52-850kW (6x) / 74 m Nordex N80/2500 (6x) / 80 m GE Wind Energy 1.5sl (6x) / 80 m – 96 m Enercon E-70 (1x) / 98 m Vestas V80-2MW (1x) / 141,5 m Vestas V126-3.3MW (3x) 137 m	Cösitz Schortewitz Weißandt-Gölsau	ABI	1x Rotmilan 2013
Windpark Dorna-Kemberg-Schnellin	WEG Kemberg/Dorna und WEG Trebitz/Schnellin	2000 2002 2005 2012 2014	44	Enercon E-66/15.66 (13x) / 85 m Vestas V80-2MW (10x) / 95 m Südwind S70 (10x) / 85 m Vestas V90-2MW (6x) / 105 m Nordex N117/2400 (4x) / 141 m Vestas V112-3.0MW (1x) / 140 m	Dorna Kemberg Schnellin	WB	1x Rotmilan 2008 1x Seeadler 2013 1x Turmfalke 2014 1 x Weißstorch 2013 1x Wanderfalke 2012
Windpark Druiberg	WVG Dardesheim-Badersleben	1993 1995 2004 2005 2006 2010 2014 2015 2015–	40	Micon M1500-600 (1x) / 50 m Enercon E-66/20.70 (16x) / 114 m Enercon E-70 (14x) / 114 m Enercon E-112 (1x) / 125 m Enercon E-82 E2 (4x) / 138,4 m Enercon E-92 (2x) / 138,4 m Enercon E-115 (1x) / 135 m Enercon E-53 (1x) / 60 m	Badersleben Dardesheim Rohrshiem	HZ	1x Mäusebussard 2007

Anlage 1 zu KA 7/1481

Name WKA/WP	teilweise in WVG/WEG	Baujahr	Anzahl	WKA-Typ / Nabenhöhe [m]	Ort	Landkreis	Schlagopfer lt. Fundkartei
		2016					
		2016					
Windpark Düsedau	WVG Erxleben	2002	5	NEG Micon NM72c/1500 (5x) / 64 m	Düsedau	SDL	1x Mäusebussard 2009 1x Rohrweihe 2009 1x Goldammer 2010 1 x Feldlerche 2009
Windpark Ebendorf	WVG Ebendorf	2001 2002	8	Enercon E-66/15.66 (6x) / 85 m GE Wind Energy 1.5sl (2x) / 85 m	Ebendorf Niederndodeleben	BK	1x Rotmilan 2010
Windpark Edersleben-Riethnordhausen	WEG Riethnordhausen-Edersleben	2002 2007	17	NEG Micon NM60/1000 (12x) / 70 m Vestas V90-2MW (5x) / 105 m	Edersleben Riethnordhausen	MSH	1x Rotmilan 2004 1x Mäusebussard 2004 1x Turmfalke 2014 1x Fasan 2014 1x Rebhuhn 2014 1x Amsel 2004 1x Wiesenschafstelze 2014 1 x Feldlerche 2014 1x Wintergoldhähnchen 2014 1x Feldsperling 2014
Windpark Egelin-Nord	WVG Egelin-Etgersleben	1997 1999 2000 2001 2002 2005 2009 2010	38	Enercon E-40/5.40 (2x) / 65 m Enercon E-66/18.70 (9x) / 98 m Enercon E-112 (1x) / 124 m GE Wind Energy 1.5sl (3x) / 98 m Vestas V90-2MW (18x)/ 125 m Südwind S77 (3x) / 85 m Fuhrländer FL MD77 (2x) / 85 m	Egelin-Nord Etgersleben	SLK	1x Rotmilan 2007 1x Seeadler 2006 4x Mäusebussard 2007 3x Mäusebussard 2008 1x Turmfalke 2006
Windpark Eilsleben-Ovelgünne	ohne	1999 2006	23	Nordex N60 (13x) / 69 m Vestas V80-2MW (10x) / 95 m	Eilsleben Ovelgünne	BK	2x Rotmilan 2008 1x Schwarzmilan 2008
Windpark Elster	WEG Listerfehrda	2000 2001 2002 2007 2012	57	Enercon E-40/6.44 (50x) 7 77 m Enercon E-70 (4x) / 113,5 m Enercon E-82 E2 (3x) / 138 m	Elster Gentha Listerfehrda Meltendorf Ruhlsdorf	WB	1x Mäusebussard 2002
Windpark Esperstedt-Obhausen	WVG Obhausen (teilweise)	2001 2006	58	Enercon E-66/18.70 (30x) / 85 m - 98 m Enercon E-70 (5x) / 114 m	Asendorf Dornstedt	SK	1x Rotmilan 2006 1x Rotmilan 2012

Anlage 1 zu KA 7/1481

Name WKA/WP	teilweise in WVG/WEG	Baujahr	Anzahl	WKA-Typ / Nabenhöhe [m]	Ort	Landkreis	Schlagopfer lt. Fundkartei
		2010 2012 2013		Fuhrländer FL 2500 (16x) / 100 m Enercon E-53 (1x) / 73 m Enercon E-82 E2 (1x) / 98 m – 108 m Enercon E-101 (5x) / 135,5 m	Esperstedt Neuweidenbach Nemsdorf		2x Rotmilan 2005 1x Mäusebussard 2002 1x Mäusebussard 2012
Windpark Farnstädt	WVG Farnstädt	2004 2007	22	NEG Micon NM82/1500 (6x) / 94 m Vestas V90-2MW (16x) / 105 m	Farnstädt Gatterstädt	SK	1x Rotmilan 2014 1x Mäusebussard 2005 1x Goldammer 2005
Windpark Fischbeck	WVG Fischbeck	2002 2013	15	GE Wind Energy 1.5sl (10x) / 66,4 m Siemens SWT-2.3-113 (5x) / 92,5 m	Kabelitz	JL	2x Rauchschwalbe 2014
Windpark Galgenberg	ohne	1996	5	GET Danwin 600/41 (5x) / 65 m	Allstedt Nienstedt	MSH	1x Turmfalke 2015
Windpark Garlipp	WVG Garlipp	1998 2001 2012 2014	14	Vestas V44-600kW (2x) / 63 m Vestas V47-660kW (2x) / 63 m Vestas V112-3.0MW (10x) / 94 m	Garlipp	SDL	1x Mäusebussard 2015
Windpark Genthin	WVG Genthin	2009	3	Enercon E-82 (3x) / 108,3 m	Genthin	JL	1x Seeadler 2012
Windpark Gerbstedt-Ihlewitz	WVG Gerbstedt	1999 2000 2001 2002 2008 2009	41	Nordex N60 (19x) / 69 m Enron Wind 1.5s (9x) / 65 m Nordex N62 (3x) / 68 m AN Bonus 1300/62 (1x) / 68 m GE Wind Energy 1.5sl (4x) / 61 m – 85 m Vestas V90-2MW (2x) / 100 m Enercon E-53 (3x) / 90 m	Gerbstedt Ihlewitz Zabenstedt	MSH	1x Rotmilan 2006 1x Rotmilan 2014 1x Rotmilan 2015 1x Mäusebussard 2014 1x Mäusebussard 2015 1x Mauersegler 2015 1x Schwarzmilan 2003
Windpark Groß Santerleben-Nord	ohne	1997 2001 2003 2006 2006– 2007	18	Tacke TW 600 (4x) / 60 m – 70 m Enercon E-66/18.70 (3x) / 98 m GE Wind Energy 1.5sl (2x) / 100 m Vestas V80-2MW (6x) / 95 m Enercon E-70 (3x) / 98 m	Groß Santerleben Hermsdorf Gutenswegen	BK	1x Rotmilan 2003 1x Seeadler 2016
Windpark Großkorbetha	WVG Großkorbetha West	1994 2005 2015	7	Enercon E-40/5.40 (4x) / 42 m Enercon E-40/6.44 (1x) / 65 m Enercon E-58 (1x) / 70 m Nordex N117/2400 (1x) / 120 m	Großkorbetha Wengelsdorf	BLK	1 x Steppenmöwe 2012
Windpark Hakenstedt	WVG Hakenstedt	2001 2003	36	Nordex N62 (6x) / 69 m Vestas V80-2MW (28x) / 95 m	Groppendorf Hakenstedt	BK	1x Rotmilan 2003 1x Rotmilan 2009

Anlage 1 zu KA 7/1481

Name WKA/WP	teilweise in WVG/WEG	Baujahr	Anzahl	WKA-Typ / Nabenhöhe [m]	Ort	Landkreis	Schlagopfer lt. Fundkartei
		2006 2008 2011		Enercon E-82 E2 (1x) / 138,4 m			
Windpark Haldensleben-Süd	ohne	2006	3	Vestas V80-2MW (3x) / 78 m	Wedringen	BK	3x Rotmilan 2013
Windpark Hillersleben	ohne	1999	3	Tacke TW 600a (3x) / k.A.	Hillersleben	BK	1x Rotmilan 2013
Windpark Hohe Wuhne	WVG Förderstedt	2000 2007 2009 2011	22	Nordex N60 (5x) / 85 m REpower MM92 (7x) / 100 m Enercon E-82 (5x) / 138,4 m Nordex N90/2500 (5x) / 100 m	Förderstedt Hohenexleben	SLK	1 x Merlin 2007
Windpark Hohenberg-Krusemark	ohne	1997	3	Tacke TW 600 (3x) / 60 m	Hohenberg-Krusemark	SDL	1x Rauchschwalbe 2016 1 x Feldlerche 2016
Windpark Hohenmölsen	WVG Hohenmölsen	2014 2015	13	e.n.o. energy 92 (13x) / 103 m – 123 m	Hohenmölsen	BLK	1x Mäusebussard 2016 1x Turmfalke 2017 1x Feldsperling 2016
Windpark Holleben	WEG Teutschenthal	2004	17	GE Wind Energy 1.5sl (17x) / 85 m – 96 m	Holleben	SK	1x Rotmilan 2016
Windpark Hutdeckel	WEG Riethnordhausen-Edersleben	1997	5	Nordtank NTK 600/41 (3x) / 60 m	Edersleben	MSH	1x Rotmilan 2004 3x Schwarzmilan 2014
Windpark Jeggeleben-Liesten	WVG Liesten, Jeggeleben	2003	18	NEG Micon NM82/1500 (18x) / k.A.	Jeggeleben Liesten	SAW	1x Mäusebussard 2012
Windpark Krevese	WVG Krevese	1997 2001 2002 2003 2014	19	Tacke TW 600 (2x) / 50 m Enercon E-66/18.70 (1x) / 85 m Vestas V80-2MW (15x) / 78 m Vestas V112-3.0MW (1x) / 119 m	Krevese	SDL	1x Mäusebussard 2012 1x Höckerschwan 2000 1x Saatgans 2000 1x Turmfalke 2005 1x Mauersegler 2012 1 x Goldregenpfeifer 2000
Windpark Krusemark	WVG Baben, Bertkow, Hohenberg-Krusemark	1998 2001 2004 2005 2007	27	Enercon E-40/5.40 (5x) / 65 m Enercon E-40/6.44 (4x) / 65 m Enercon E-66/18.70 (9x) / 85 m GE Wind Energy 1.5sl (8x) / 96 m Enercon E-70 (1x) / 85 m	Krusemark Groß Ellingen	SDL	3x Turmfalke 2016
Windpark Langendorf	WVG Elsteraue-Langendorf	2001	15	Enron Wind 1.5sl (15x) / 77 m	Langendorf	BLK	1x Rotmilan 2009

Anlage 1 zu KA 7/1481

Name WKA/WP	teilweise in WVG/WEG	Baujahr	Anzahl	WKA-Typ / Nabenhöhe [m]	Ort	Landkreis	Schlagopfer lt. Fundkartei
					Traupitz		1 x Sperber 2008 1x Grauammer 2008 1 x Feldlerche 2008 1x Wintergoldhähnchen 2008
Windpark Magdeburg-Rothensee	ohne	2000 2005 2006 2010	5	Enercon E-66/18.70 (2x) / 98 m Enercon E-70 (1x) / k.A. Enercon E-82 (1x) / k.A. Enercon E-126 (1x) / 135 m	Rothensee	MD	1 x Weißstorch 2012
Windpark Mahlwinkel-Nord	WVG Mahlwinkel	2008	16	Enercon E-82 (16x) / 108 m	Mahlwinkel	BK	1x Mauersegler 2010 1x Rohrweihe 2014 1 x Feldlerche 2015 5x Wintergoldhähnchen 2010
Windpark Mangelsdorf	WVG Mangelsdorf	2002	10	Nordex N60 (10x) / 69 m	Mangelsdorf	JL	1x Buntspecht 2015
Windpark Meineweh-Droyßig	WVG Meineweh	2004 2005 2007 2008	13	NEG Micon NM48/750 (1x) / 60 m NEG Micon NM60/1000 (2x) / 70 m Vestas V72-1.5MW (5x) / 64 m REpower MM92 (2x) / 80 m – 100 m Vestas V90-2MW (2x) / 105 m Enercon E-53 (1x) / 73,3 m	Droyßig Quesnitz Thierbach	BLK	1x Rotmilan 2007 1x Mäusebussard 2008
Windpark Merbitz-Domnitz-Neutz	WVG Domnitz	1999 2009 2012	31	Enercon E-66/15.66 (5x) / 67 m Enercon E-82 (4x) / 108,4 m e.n.o. energy 82 (6x) / 101 m Enercon E-82 E2 (5x) / 108,4 m Enercon E-101 (1x) / 135,4 m e.n.o. energy 92 (10x) / 103 m	Merbitz Neutz	SK	1x Rotmilan 2008 1x Mäusebussard 2008 1x Mäusebussard 2010 1x Mauersegler 2011 1x Mauersegler 2012 1x Rohrweihe 2014 1 x Haustaube 2012 1x Zilpzalp 2015 1x Mönchsgrasmücke 2012 1x Haussperling 2007 1x Grauammer 2012 1x Mehlschwalbe 2010 2x Wintergoldhähnchen 2010 1x Wintergoldhähnchen 2012 1x Rotkehlchen 2010 1x Rotkehlchen 2012

Anlage 1 zu KA 7/1481

Name WKA/WP	teilweise in WVG/WEG	Baujahr	Anzahl	WKA-Typ / Nabenhöhe [m]	Ort	Landkreis	Schlagopfer lt. Fundkartei
Windpark Molau-Leislau	WVG Molau	2002 2009 2010 2011 2012	31	Vestas V66-1.65MW (16x) / 78 m Enercon E-82 (12x) / 84,6 m – 108,4 m Enercon E-82 E2 (2x) / 108,4 m Vestas V112–3.0MW (1x) / 119 m	Aue Molau Leislau Meyhen	BLK	1x Mauersegler 2012
Windpark Mücheln-Oechlitz	ohne	2003 2011	3	Nordex N43 (3x) / 78 m Enercon E-70 (3x) / k.A.	Mücheln	SK	1x Mauersegler 2014
Windpark Neuendorf-Kakerbeck	WVG Kakerbeck	2001	27	Frisia F56 (27x) / 70 m	Neuendorf Kakerbeck	SAW	1x Rotmilan 2016 1x Seeadler 2002
Windpark Neuferchau-Kusey	WVG Neuferchau	2001 2014	20	NEG Micon NM60/1000 (8x) / 70 m Enercon E-101 (12x) / 135,4 m	Neuferchau Kusey	SAW	1x Mauersegler 2015 1x Goldammer 2011 1 x Feldlerche 2015 1x Rotkehlchen 2015 1x Feldsperling 2011
Windpark Quenstedt	WVG Quenstedt	2000 2004	11	Tacke TW 1.5s (8x) / 90 m Enercon E-66/18.70 (3x) / k.A.	Quenstedt	MSH	2x Rotmilan 2000 1x Schreiadler 2013 1x Mauersegler 2008 2 x Feldlerche 2010
Windpark Redekin-Wulkow	WVG Redekin-Wulkow	2009 2011	11	Enercon E-82 (8x) / 108,3 m Vestas V90-2MW (3x) / 105 m	Kleinwulkow Redekin	JL	1x Seeadler 2009 1x Seeadler 2017
Windpark Reinstedt	WVG Reinstedt-Ermsleben	1998 2001 2010 2011	34	WindWorld W5200 (3x) / 74 m NEG Micon NM72/1500 (18x) / 98 m Enercon E-82 (5x) / 138 m Enercon E-82 E2 (10x) / 108,3 m	Reinstedt	HZ	1x Rotmilan 2008 2x Mäusebussard 2008 1x Turmfalke 2008 1x Rohrweihe 2008 1x Feldlerche 2008 1x Mehlschwalbe 2008
Windpark Roßberg	ohne	1996 1997	5	GET Danwin 600/41 (2x) / 60 m Nordtank NTK 600/41 (3x) / 60 m	Thürungen	MSH	1x Mäusebussard 2007
Windpark Samswegen	ohne	2000	4	AN Bonus 1000/54 (4x) / 70 m	Samswegen	BK	2x Rotmilan 2002 1x Mäusebussard 2005
Windpark Schafstädt	ohne	1999 2002	4	Enercon E-40/5.40 (2x) / 65 m Enercon E-40/6.44 (2x) / 65 m	Schafstädt	sK	2x Rotmilan 2002 1x Rotmilan 2005

Anlage 1 zu KA 7/1481

Name WKA/WP	teilweise in WVG/WEG	Baujahr	Anzahl	WKA-Typ / Nabenhöhe [m]	Ort	Landkreis	Schlagopfer lt. Fundkartei
							2x Rotmilan 2007 1x Mäusebussard 2002 1x Mäusebussard 2005 1x Mäusebussard 2009 1x Turmfalke 2002 1x Turmfalke 2007 1x Waldohreule 2007
Windpark Schwanebeck	WVG Schwanebeck	2003 2009 2013	27	NEG Micon NM82/1500 (14x) / 93,6 m Enercon E-82 (4x) / 98 m Vestas V90-2MW (9x) / 95 m – 105 m	Schwanebeck	HZ	1x Rotmilan 2014 2x Mäusebussard 2005
Windpark Siestedt	WVG Siestedt	2008	13	Enercon E-70 (13x) / 98,2 m	Behnsdorf Ribbensdorf	BK	1x Mäusebussard 2003 2x Mauersegler 2002
Windpark Sietzsch	WVG Reußen	2003 2006 2009	6	Vestas V80-2MW (3x) / 60 m Enercon E-53 (3x) / 71 m – 73,25 m	Sietzsch	SK	1x Rotmilan 2009
Windpark Sonnenberg	WVG Oschersleben	2005 2011	37	Enercon E-70 (33x) / k.A. Enercon E-82 E2 (4x) / 98,4 m	Groß Germersleben Klein Oschersleben	BK	1x Mäusebussard 2005 1x Mäusebussard 2014 1x Kolkraabe 2006
Windpark Staßfurt	ohne	2001	2	Südwind S77 (3x) / 85 m	Staßfurt	SLK	1x Baumfalke 2014
Windpark Stößen-Teuchern	WVG Vier Berge – Teucherner Land	1999 2001 2002 2005 2010 2012 2013	81	Enercon E-66/15.66 (25x) / 66 m GE Wind Energy 1.5sl (18x) / 77 m – 80 m Enercon E-70 (9x) / 64 m – 114 m Enercon E-82 (1x) / 108,4 m Enercon E-126 (3x) / 135 m Enercon E-82 E2 (12x) / 78,5 m – 138,4 m Vestas V112-3.0MW (4x) / 112 m – 140 m Enercon E-101 (10x) / 101 m – 149 m	Krauschwitz Nessa Prittitz Gröbitz Stößen	BLK	1x Mäusebussard 2009 1x Turmfalke 2009 5x Mauersegler 2008 3x Mauersegler 2009 2x Mauersegler 2010 1x Schwarzmilan 2010 1x Rauchschwalbe 2008 1x Schwanzmeise 2010 1x Trauerschnäpper 2008 1x Stieglitz 2010 1x Goldammer 2010 1x Feldlerche 2009 2x Mehlschwalbe 2008 1x Wintergoldhähnchen 2010 3x Grünfink 2010 1x Feldsperling 2008

Anlage 1 zu KA 7/1481

Name WKA/WP	teilweise in WVG/WEG	Baujahr	Anzahl	WKA-Typ / Nabenhöhe [m]	Ort	Landkreis	Schlagopfer lt. Fundkartei
Windpark Straguth	WEG Straguth	2006 2009	10	Gamesa G58 (9x) / 71 m Enercon E-53 (1x) / 73,3 m	Zerbst/Anhalt	ABI	1x Seeadler 2007
Windpark Trebbichau	WEG Trebbichau a. d. Fuhne	2001 2011	19	AN Bonus 1300/62 (10x) / 68 m Enercon E-82 E2 (9x) / 108,4 m	Hohnsdorf Wieskau	ABI	2x Rotmilan 2015 1 x Weißstorch 2015
Windpark Uhrsleben	ohne	1997	3	Enercon E-40/5.40 (3x) / 65 m	Uhrsleben	BK	1x Mäusebussard 2006
Windpark Uhrsleben-Süd	ohne	2003 2005	13	Enercon E-66/18.70 (12x) / 98 m Enercon E-70 (1x) / 98 m	Uhrsleben	BK	
Windpark Unseburg	ohne	2006 2009	8	Vestas V80-2MW (7x) / 95 m Enercon E-70 (1x) / 98 m	Unseburg	SLK	1x Rotmilan 2007 1x Stockente 2007
Windpark Volkstedt	WVG Volkstedt	2013	6	Enercon E-82 E2 (6x) / 138,4 m	Volkstedt	MSH	1x Rotmilan 2013
Windpark Walkhügel	WEG Aderstedt	2000 2002 2009	22	Enercon E-66/18.70 (19x) / 63 m – 98 m Enercon E-70 (3x) / 98 m	Bernburg Güsten Ilberstedt	SLK	1x Mäusebussard 2013
Windpark Walsleben-Goldbeck	WVG Erleben	2014 2015	7	Enercon E-101 (6x) / 135 m Enercon E-92 (1x) / 138,4 m	Erleben	SDL	1x Rotmilan 2010 1x Rotmilan 2015
Windpark Wansleben am See	WVG Wansleben a.S.	2002 2006 2014	17	Südwind S70 (8x) / 85 m Vestas V82-1.5MW (2x) / 94 m e.n.o. energy 114 (7x) / 127,5 m	Wansleben am See	MSH	1x Mäusebussard 2012 1x Turmfalke 2012 1 x Blaumeise 2012 1x Zaunkönig 2012 1x Haussperling 2012
Windpark Westeregeln	WVG Kroppenstedt- Westeregeln	1998 2001 2011	11	AN Bonus 1000/54 (2x) / 68 m AN Bonus 1300/62 (2x) / k.A. Enercon E-82 E2 (7x) / 108,4 m	Westeregeln	SLK	2x Mauersegler 2015
Windpark Wimmelburg	WVG Wimmelburg	1999 2007	8	Vestas V47-660kW (3x) / 60 m Nordex N90/2500 (5x) / 100 m	Wimmelburg	MSH	1x Mehlschwalbe 2066
Windpark Wörbzig	WEG Wörbzig	1999	18	Vestas V66-1.65MW (18x) / 67 m	Wörbzig Pfaffendorf	ABI	1x Rotmilan 2009 1x Mäusebussard 2009 1x Mäusebussard 2015 1x Brandgans 2015 1x Turmfalke 2009 1x Mauersegler 2015 1x Lachmöwe 2009 1x Sommergoldhähnchen 2009

Anlage 1 zu KA 7/1481

Name WKA/WP	teilweise in WVG/WEG	Baujahr	Anzahl	WKA-Typ / Nabenhöhe [m]	Ort	Landkreis	Schlagopfer lt. Fundkartei
							2 x Feldlerche 2009 4x Wintergoldhähnchen 2015
Windpark Wulferstedt	WEG Wulferstedt - Hordorf	2003	6	NEG Micon NM82/1500 (6x) / 108,6 m	Wulferstedt	BK	1x Mäusebussard 2006
Windpark Zerbst-Ost	WEG Zerbst-Flugplatz	2005 2009 2014	8	GE Wind Energy 1.5sl (2x)/ k.A. Enercon E-70 (3x)/ k.A. e.n.o. energy 82 (3x) / 83,3 m	Zerbst/Anhalt	ABI	1x Rotmilan 2013 1x Rotmilan 2015 1x Mäusebussard 2006 1x Mäusebussard 2014 1x Mauersegler 2015 1x Klappergrasmücke 1x Feldlerche 2016 1x Feldsperling 2014